

Erforderliche Unterlagen zur Bescheinigung Brandschutz II

Dipl.-Ing. (FH) Anton Pavic - N.-L.-Brandenburg-Str. 10 - 83355 Grabenstätt/Winkl
PHIplan - Tel. 08661 / 98 29 23-0 - Fax: 08661 / 98 29 23-3 - E-mail: office@phiplan.de

Hinweis: Erforderliche Unterlagen zur Bescheinigung Brandschutz II			
Bauvorhaben:	Datum:	Bearbeiter:	Stand Vorlage 04.05.2015
Unser Zeichen: Bescheinigung eines Prüf-SV bei Sonderbauten, sowie bei Mittel- und Großgaragen gem. § 4 Abs. 1, 3 SphV für:			
Nr.		Bemerkungen	Erk.
1	Lüftungsanlagen	von and. Stelle zu beurteilen - weil nicht brandschutzrelevant	
2	CO-Warnanlagen	nicht brandschutzrelevant, Erfordernis ist von anderer Stelle zu beurteilen	
3	Rauchabzugsanlagen (RA)	MFA, MFA, RDA, OBA, Lüftungsanlagen zur Entschmutzung	
4	Selbsttätige Feuerlöschanlagen	Sprinkler, Sprinkler, Wassernebel-, Schaum- bzw. Gas-Löschanl.	
5	Nichtberufliche (Halbtatort) Feuerlöschanlagen	manuelle Stieglösungen, Drucklöschanlagen, Wandhydranten (SDF)	
6	Brandmelde- und Alarmierungsanlagen (BMA)	BMA inkl. Alarmierungsrichtung (ELA, SAA usw.)	X
7	Sicherheitsstromversorgungen (SSV)	Einzelakku, Zentralbatterie, Diesel, Sekundärnetz	X
8	Rauchwärmehender-Anlagen (RWM nach DIN 14676)	bei Abw. oder Sonderfällen falls als Alarmierungsrichtung eingestuft	
9	Feuerwiderndelektroteile und -ausstatt. Bauteile	bei Tab. Nr. 4 bzw. Nr. 5 oder anderen falls 1. Kriterienanforderung	X
Bestätigung eines Sachkundigen			
Nr.		Bemerkungen	Erk.
15	Feuerwiderndelektroteile, trag. und ausstatt. Bauteile	bzw. abhängig vom Kriterienkatalog durch den Prüfobjekt zu bescheinigen	
16	Schutzvorhänge	als Brandschutz- / Rauchschutzabschluss	
17	Blitzschutzanlagen	äußere Blitzschutz	X
18	Rauchabzugsöffnungen	RA-Träger mit manueller Bedienung oder zusätzlich Rauchschalter	
19	Handfeuerlöcher	Träger bzw. lösliche Feuerlöcher	X
20	Trockene Stiegleitungen	mit Entschmutzung	
21	Rettungsweglenkungsrichtung	selbst- oder Interleuchte R2	X
22	Notleuchten und Rettungspläne nach DIN 14094	inkl. Abnahme durch Prüf-SV für Standsicherheit (DIN Teil 1 + 2 Pkt. 6.2.1)	
23	Hydranten auf Privatgelände	zur Löschanlagenversorgung	
24	Rauchwärmehender (RWM nach DIN 14676)	falls kein Sonderbau - einzeln oder verneint -	
25	Sicherheitsbeleuchtung	Treppenauf-, Flur-, Gänge im Fluchwegbereich	
26	Automatische Ansteuerungen über die BMA	z. B. Brandfalleuchte z. B. Türen, Fluchttrappen, Beleuchtung, Alarmierung	
Verwendbarkeitsnachweise (ABZ, ABP, ZH) und Übereinstimmungs-Bestätigung (ÜB) bzw. Fachunternehmer-Erklärung (FE) für:			
Nr.		Bemerkungen	Erk.
30	Feuerschutzabschlüsse und Feststellrichtungen	mit Einbauort bzw. Türnummer	X
30.1	Feuerschutzabschlüsse (mit Prof. d. anerkt. Prüf-St.)	für BS- bzw. RS-Verhänge oder Abschlüsse in Zuge von Fluchwegen	
31	Automatische Schiebetüren in Rettungswegen	mit Einbauort, bzw. Türnummer	X
32	Türen mit elektr. Verriegelung in Rettungswegen	mit Einbauort, bzw. Türnummer	X
33	Brandschutzklappen in Lüftungsleitungen	mit Einbauort	X
34	Brandschutzabschottungen	Kabel- bzw. Rohrabschottungen mit Einbauort	X
35	Trockenbau mit Brandschutz-Anforderungen	Böden, Wände, Decken, Unterdaken mit Einbauort	X
36	Brandschutzverglasungen	F-, G-, oder in der Bauart „wie F-“ mit Einbauort	X
37	Kanäle und Schächte mit BS-Anforderung	mit Einbauort	
38	BS-Anstriche und BS-Bekleidungen	mit Einbauort	
39	Bodenbeläge	mit Einbauort, nichtbrennbar oder schwerentflammbar	
40	Bekleidungen	mit Einbauort o. Zugabezeichnung, Brandschutz nach DIN 4102-4 klassifiziert	
41	Einbauten und Ausstattungen	Einrichtungen, Möblierungen, Tünnen	
42	Nichttragende Massivwände mit BS-Anforderung	mit Einbauort	X
43	Brandwandaufführung	mit Überhöhung oder „bis dicht unter die Dachhaut“	
44	Wärmedämmverbundsysteme (WDVS)	bei mehr als 10cm Dämmstärke gem. ABZ	
45	Aufzugs-Schächte nach DIN oder DIN-EN 81-58	siehe Aufzugsbericht verlag	
46	Oberer Abschluss des Treppenraums	„wie Dach“ oder „TR-Wände dicht u. die Dachhaut evtl. „DG F30 v. unten“	X
47	Betrieblich-organisatorische Nachweise für:	Bemerkungen	Erk.
50	Brandschutzordnung	Teil A, Teil B, Teil C - DIN 14699	X
51	Feuerwehrpläne z.B. nach DIN 14095	Bestätigung der Feuerwehr zur Verwendung als Einsatzpläne	X
52	Flucht- und Rettungspläne	DIN ISO 23801 u. BGV A8	X
53	Brandschutzbeauftragter	Namerliche Nennung	X
54	Betriebliches Evakuierungskonzept	vom Betreiber / Träger der Einrichtung z. B. Personalrat, Sammelplatz	
55	Beurteilung- und Einrichtungspläne	von Raum	
56	Sonstige Bestätigungen für:	Bemerkungen	Erk.
60	Aufsichtung z. alarmauslösenden Stelle	Bestätigung vom Bauherrn / Betreiber	X
61	Befestigung und Beschilderung der FW-Zufahrt	Bestätigung vom Bauherrn / Betreiber	
62	Löschanlagenversorgung	Bestätigung des Versorgers bzw. der Feuerwehr (z.B. Löschanlage, ...)	
63	Betriebssicherheit der Feuerungsanlage	Bestätigung des Kaminkaher	
64	Betriebssicherheit der Dunstabzugsanlagen	Bestätigung des Kaminkaher	
65			

Bemerkung: Vorlage der Unterlagen spätestens zwei Wochen vor der geplanten Nutzungsaufnahme bzw. bis zum: _____

Bericht
Brandmeldeanlage
Prüfung vor Inbetriebnahme gemäß Baurecht

Auftraggeber: [Name], [Adresse], [Telefon], [E-Mail], [TUV-Daten], [TUV-Partner]

Standort: [Name], [Adresse]

Zeitraum der Prüfung: [Datum]

Gegenstand der Prüfung: Brandmeldeanlage

Grundlage der Prüfung: 1) Sicherheitsregeln-Publikation des Landes Bayern (SPhV)

Ergebnis der Prüfung: [Ergebnis]

Der Prüfungsgegenstand: [Name], [Adresse], [Telefon], [E-Mail], [TUV-Partner]

Prüfbericht (Prüf-SV)

Bescheinigung der Wirksamkeit und Betriebssicherheit der sicherheitstechnischen Anlagen und Einrichtungen

Prüfung und Bescheinigung vor der ersten Inbetriebnahme
Prüfung und Bescheinigung nach einer gesetzlich festgesetzten Änderung
Bescheinigung nach einer gesetzlich festgesetzten Prüfung

Auftraggeber-jahr: [Jahr]

1. Angaben zum Objekt, Bauvorhaben

1. Auftraggeber: [Name], [Vorname], [Straße, Hausnummer], [PLZ, Ort], [Telefon (inkl. Vorwahl)], [Fax], [E-Mail]

2. Betreiber bzw. Bauherr: [Name], [Vorname], [Straße, Hausnummer], [PLZ, Ort], [Telefon (inkl. Vorwahl)], [Fax], [E-Mail]

3. Verfahren: [Beschreibung der sicherheitstechnischen Anlage oder Einrichtungen]

4. Baugrundstück: [Gemarkung], [Flur-Nr.], [Gemarkt], [Straße, Hausnummer], [Gemarktsnr.], [Verwaltungsgebiet]

Bescheinigung (Prüf-SV)

Bestätigung eines Sachkundigen

Briefkopf Firma: [Name], [Straße], [Ort]

Auftraggeber Firma: [Name], [Straße], [Ort]

Sachkundigenbestätigung ZUF: [Name], [Straße], [Ort]

Hiermit bestätige ich, dass die Bauvorhaben [Name], [Straße], [Ort] die ordnungsgemäße Ausführung und Betriebssicherheit von [Beschreibung der ausgeführten Arbeiten / Ausstattungen] im Ausführungsraum: [Ort, Datum] [Unterzeichnet Sachkundiger / Träger Firma]

Bestätigung eines Sachkundigen

Bestätigung des Betreibers

Briefkopf Firma: [Name], [Straße], [Ort]

Auftraggeber Firma: [Name], [Straße], [Ort]

Hiermit bestätige ich die Erstellung sowie den Aushang der Brandschutzordnung Teil A - C (Beispiel) im Ausführungsraum: [Ort, Datum] [Unterzeichnet Sachkundiger / Träger Firma]

Bestätigung des Betreibers

Übereinstimmungsbestätigung (Fachunternehmererklärung)

Briefkopf Firma: [Name], [Straße], [Ort]

Auftraggeber Firma: [Name], [Straße], [Ort]

Bestätigung Nr. [] über Ausfertigung mehrerer Bestätigungen für das gleiche EV verneint

Hiermit bestätige ich, dass die Bauvorhaben [Name], [Straße], [Ort] die ordnungsgemäße Ausführung und Betriebssicherheit von [Beschreibung der ausgeführten Arbeiten mit Angabe der geforderten Feuerwiderndelektroteile Einbauten (Beschreibung, Hersteller,...)] im Ausführungsraum: [Ort, Datum] [Unterzeichnet Sachkundiger / Träger Firma]

Wichtiges: [] bzw. beigefügten Vermerk - Nachweise Z. 00.0000 oder P.000000 MPA Zulassung im Einzelfall ausgeführt zu haben.

Übereinstimmungsbestätigung (siehe Muster PHIplan) Sh. auch letzte Seite der Zulassung

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung

Zulassungsgesamnummer: []

Datum: []

Zulassungsgegenstand: []

Der oben genannte Zulassungsgegenstand wird hiermit allgemein bauaufsichtlich zugelassen. Diese allgemeine bauaufsichtliche Zulassung umfasst 13 Seiten und 28 Anlagen.

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (AbZ.) vom Hersteller abzufragen

Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis

Prüfzeugnis Nummer: []

Gegenstand: []

Antragsteller: []

Ausstellungsdatum: []

Deltungsdauer bis: []

Aufgrund dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses ist der oben genannte Gegenstand in Form der Landesbauordnung des jeweiligen Bundeslandes anerkannt. Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis umfasst 10 Seiten und 22 Anlagen. Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis ersetzt das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis Nr. [] Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis Nr. [] ist erstmals am 30. März 2015 ausgehört worden.

Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (AbP.) vom Hersteller abzufragen

